

Beantragung eines Nachteilsausgleichs

Hiermit beantrage/n ich/wir den Nachteilsausgleich gemäß

- LRSRV vom 17.08.2017 (LRS / Dyskalkulie)
- Rundschreiben 11/19 (zeitweise oder chronisch kranke Schüler*innen)
- Eingliederungs- und Schulpflichtruhensverordnung – EinglSchuV vom 4. August 2017
(DaF/DaZ), mit Aktualisierung vom 02.09.24
- Anwendung des vorhandenen NTA auf die Abiturprüfungen

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

für mein/unser Kind:

Name, Geburtsdatum, ggf. Klasse

Eine Konkretisierung bei Erstantrag erfolgt auf der Folgeseite.

Ort, Datum

Erziehungsberechtigte

Konkreter NTA für

Name, Geburtsdatum, Klasse

Aus der geschilderten Bedürftigkeit des Schülers/der Schülerin ergeben sich für alle in der Klasse unterrichtenden Lehrer folgende Grundsätze:

- ☐ Aussetzen mündlicher Präsentationen vor dem Kurs- bitte hier in Absprache sinnvolle Alternative wie videografieren (nur für Lehrkraft) eines Vortrags, schriftliche Ausarbeitung eines Themas anbieten etc.
- ☐ Arbeitszeitverlängerung bzgl. Umfangverkürzung bei Tests und Klausuren
- ☐ mündliche Leistungserbringung auf Freiwilligkeit basierend
- ☐ Möglichkeit anbieten, fehlende mündliche Leistungen durch freiwillige Abgaben auszugleichen

Bemerkungen/Sonstiges:

(bitte hier ggf. weitere Anpassungen notieren)